

Blumen malen mit finnischen Gästen

Zwei finnische Praktikanten sammeln Auslandserfahrung im Syker Seniorenzentrum Curata

SYKE (Idu) ▪ Die beiden Finnen Tanja Lyyra und Joonas Korhonen sind noch bis Ende der Woche als Auslandspraktikanten im Seniorenzentrum Curata zu Gast. Das Praktikum ist Teil des europaweiten Projektes MNCDEC-T (wir berichteten). Heute haben die internationalen Betreuer mit den Bewohnern der Pflegeeinrichtung bunte Frühlingsblumen gemalt.

Bewohnerin Annamaria Schult sagt, sie habe die beiden gleich ins Herz geschlossen: „Sie sind immer so hilfsbereit.“

Vier Wochen verbringen die beiden Finnen nun schon in Syke. Im finnischen Piek-sämäki machen sie eine Ausbildung zur „Practical Nurse“ am „College of Home Mission Society of the Church of Finland“. Anders als die Altenpfleger-Ausbildung in Deutschland,



Tanja Lyyra und Joonas Korhonen mit Bewohnerin Annamaria Schult

Foto: Husmann

mschließt das die Betreuung und Pflege von Kindern, Behinderten und älteren Men-

schen – und entspricht damit in etwa der deutschen Sozialassistenten-Ausbildung.

Bisher hatten die beiden viel mit geistig Behinderten gearbeitet. Der Umgang mit

Älteren war für sie Neuland. „Darum wurden sie erstmal zwei Wochen lang in der Sozialarbeit eingesetzt“, sagt Dorothea Grabach, Leiterin von Curata. In dieser Zeit machten sie mit den Bewohnern Gartenarbeit, tiergestützte Therapie und bekamen beim Ostereier anmalen auch Eindrücke der lokalen Festtagsbräuche. Danach ging es noch einmal für drei Wochen in die Pflege.

Die Verständigung mit den alten Leuten klappte besser als gedacht: „Einige der Bewohner erinnerten sich durch den Kontakt mit Joonas und Tanja wieder an ihr Schulenglisch“, sagt Grabach. Tanja versteht ganz gut Deutsch, der Rest lief über Körpersprache.

Sonntag geht es wieder zurück in den hohen Norden. Davor steht noch ein Besuch an der BBS Syke und dem Pflegeheim in Bassum an.